10. März 2015

1. Oktober 2009

**„Dialog mit der Jugend“: 100 Schüler sprachen in Duisburg mit ThyssenKrupp Chef Dr. Hiesinger – 16-jähriger vom F.-Haniel-Gymnasium wollte den Menschen hinter dem Konzernlenker kennenlernen**

Papphocker aufbauen: Mit dieser kleinen Überraschung begann der Duisburger „Dialog mit der Jugend“ im Bildungszentrum von ThyssenKrupp Steel Europe. Die Aufgabe, sich seinen Stuhl selbst zu bauen, sorgte von Beginn an für lockere Stimmung. Auch Dr. Heinrich Hiesinger, Vorstandsvorsitzender von ThyssenKrupp, baute mit und stellte sich danach den Fragen der 100 Schüler, die auf Einladung des Initiativkreises Ruhr nach Duisburg kamen. Vertreten waren die B.M.V.-Schule und das Gymnasium an der Wolfskuhle aus Essen, das Duisburger Franz-Haniel-Gymnasium und das Gymnasium Märkische Schule aus Wattenscheid. Vor dem Gespräch mit Dr. Hiesinger standen für die Schüler eine Werkbesichtigung und eine Informationsrunde zu den Ausbildungsmöglichkeiten bei ThyssenKrupp Steel Europe auf dem Programm.

Auch Tim Baumgartner baute engagiert seinen Stuhl zusammen. Der 16-jährige vom Duisburger Franz-Haniel-Gymnasium war sofort begeistert von der Chance, dem Vorstandsvorsitzenden des Essener Industriekonzerns im persönlichen Kontakt Fragen stellen zu können: „Ich finde es toll, ThyssenKrupp Steel Europe zu besuchen. Bei der Vorstellung des Unternehmens in unserer Schule haben mich die Vielfältigkeit des Unternehmens und das Internationale fasziniert. Die Möglichkeit auch mal ins Ausland zu gehen, wäre für mich ein Grund, mich bei dem Konzern zu bewerben“, betonte Baumgartner. „Interessant finde ich auch die Ausbildungsangebote, die eine Kombination mit einem Studium vorsehen, zum Beispiel im Stahlbereich. Es ist toll, einem Top-Manager wie Herrn Hiesinger dazu konkrete Fragen stellen zu können. Außerdem ist es auch spannend zu erfahren, was für ein Mensch so ein Vorstandsvorsitzender ist“, so der Duisburger Schüler.

Auch für Dirk Opalka, Geschäftsführer des Initiativkreises Ruhr, macht der unmittelbare Kontakt zu den Unternehmenslenkern den „Dialog mit der Jugend“ zu etwas Besonderem: „Wir machen die Erfahrung, dass die Vorstandschefs den jungen Menschen im persönlichen Gespräch neue Perspektiven und Ideen vermitteln. Keine Veranstaltung gleicht der anderen, jede hat ihren individuellen Reiz. Der ‚Dialog mit der Jugend‘ bietet Schülerinnen und Schülern die Chance, einen Blick hinter die Kulissen der Unternehmen in der Region zu werfen.“ Die beliebte Begegnungsreihe hat Tradition beim Initiativkreis Ruhr und schafft es, das oftmals abstrakte Thema „Wirtschaft“ authentisch und erlebbar zu machen.

„Die Gespräche mit den Jugendlichen sind auch für mich immer wieder interessant. Sie sind stark an wirtschaftlichen Themen interessiert und wollen die Funktionsweise der globalisierten Welt besser verstehen“, betonte Dr. Hiesinger beim Besuch der Schülergruppe. „Außerdem ist dies eine gute Gelegenheit, ganz konkret etwas über ein spannendes und traditionsreiches Unternehmen zu erfahren und sich über mögliche Zukunftsperspektiven zu informieren.“

Die Gesprächsreihe „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr führt jährlich Oberstufenschüler aus rund 50 Gymnasien und Gesamtschulen aus der Region zum Gespräch mit den Top-Managern der Unternehmen zusammen. Und zwar auf ganz besondere Weise: Die Vorstandsvorsitzenden laden die Schülerinnen und Schüler ein und stehen persönlich Rede und Antwort. An 37 Begegnungsterminen vom Herbst 2014 bis ins Frühjahr 2015 treffen rund 3.000 Jugendliche die Wirtschaftslenker zum Gespräch „auf Augenhöhe“. Die Unternehmen des Initiativkreises Ruhr fördern mit den Schulen die Wirtschaftskompetenz der Jugendlichen und helfen, Antworten auf aktuelle Themen zu finden und das Interesse für ökonomische Fragestellungen zu wecken. Neugierig machen – natürlich auch auf berufliche Perspektiven in der Wirtschaft.

Mehr zum „Dialog mit der Jugend“ und den aktuellen Terminen unter www.i-r.de.

**Ansprechpartner:**

Erik Walner

ThyssenKrupp Steel Europe, Kommunikation

Telefon: +49 203 52 45130

E-Mail: erik.walner@thyssenkrupp.com

[www.thyssenkrupp-steel-europe.com](http://www.thyssenkrupp-steel-europe.com)